

B E S C H L U S S

aus der 4. Sitzung
des Bau-, Landwirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses
am Mittwoch, 26.06.2013

öffentliche Tagesordnungspunkte

7. Antrag aller Fraktionen vom 10.06.2013 **VL-118/2013**
Ansiedlung eines Drogerie-Marktes

Der Ausschussvorsitzende, Herr Eberhard Schlosser, verliest den Tagesordnungspunkt und erteilt Herrn Finck das Wort.

Herr Finck erläutert, dass der Antrag unter anderem aus der Sitzung des Ältestenrates hervorging und von allen Fraktionen getragen werde. Ein Drogeriemarkt wäre ein Frequenzbringer für andere ansässige Läden in der Innenstadt. Außerdem soll der Beschluss eine Planungssicherheit für Investoren bringen.

Frau Lorenz stellt den Antrag den Punkt 3 aus dem Beschluss streichen zu lassen und begründet dies. Herr Ebenhöf unterstützt dies.

Herr Bürgermeister Ide ist verwundert über diesen Antrag, da alle fünf Fraktionen den Beschluss gemeinsam ausgearbeitet hätten.

Herr Ebenhöf gibt zu verstehen, dass sich seine Fraktion in einer späteren Sitzung für eine Streichung entschlossen habe.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Eberhard Schlosser, unterstreicht die Notwendigkeit des Punktes 3, da ein gewisser zeitlicher Druck entstehe und man dieses Thema somit im Auge behalten könne.

Herr Schück möchte wissen, welche neuen Firmen auf die Stadt zugekommen seien, nachdem die „großen“ Firmen für die Innenstadt abgesagt hätten.

Herr Bürgermeister Ide erläutert, dass für die „großen“ Anbieter der Platz in der Innenstadt nicht ausreichend war. Relevant für die kleinen Läden in der Innenstadt sind nun Kaufleute, die ihr Konzept auf die Schlecker und IhrPlatz Läden ausgerichtet haben.

Herr Schmidt zeigt seine Verwunderung zu Punkt 3 im Beschluss, da im Sozial- und Kulturausschuss dieser Punkt gestrichen wurde.

Herr Finck erläutert nochmals die Historie, wie dieser Punkt 3 zustande gekommen sei. Außerdem komme dieser Punkt nur zum Tragen, wenn kein Investor gefunden werde.

Herr Schmidt erwidert daraufhin, dass bei Streichung des Punktes 3 nichts vergeben werde, da in einem Jahr der Antrag erneut gestellt werden könnte.

Herr Ebenhöf stellt den Antrag auf Streichung des Punktes 3 aus dem Beschluss.

Herr Bürgermeister Ide erläutert, dass wenn der Punkt 1 des Beschlusses abgegolten sei, sich der Punkt 3 erübrigt.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Eberhard Schlosser, bittet zunächst um Abstimmung über die Streichung des Punktes 3 aus dem Beschluss.

Abstimmung Antrag:

2 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

Danach bittet der Ausschussvorsitzende, Herr Eberhard Schlosser, um Abstimmung über den Beschluss.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung lehnt eine Ansiedlung eines Drogerie-Marktes außerhalb der Grünberger Innenstadt (Altstadt, S I) ab.
2. Der Magistrat und die Verwaltung werden beauftragt, die Ansiedlung eines Drogerie-Marktes in der Grünberger Innenstadt (Altstadt, S I) durch geeignete Maßnahmen (Unterstützung von Verhandlungen, Knüpfung und Vermittlung von Kontakten u.ä.) zu fördern. Hierbei ist mit der Interessenvertretung Grünberger Werbegemeinschaft (GWG) zusammenzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)